

Tischvorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0034/2019

Abteilung: Hauptverwaltung

Bearbeiter/in: Ernst Müller

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: 11140

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat		öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Wahl der Mitglieder in die Ausschüsse, Aufsichtsräte und sonst. Untergremien des Stadtrates - Wahlperiode 2019-2024; gemeinsamer Wahlvorschlag der Stadtratsfraktionen

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat wählt die in der Anlage aufgeführten Personen entsprechend § 45 Abs.1 Satz 2 GemO in die Ausschüsse und sonstigen Untergremien des Rates für die Wahlperiode 2019-2024 als gemeinsamen Wahlvorschlag aller Fraktionen durch Abstimmung der anwesenden Mitglieder.

Für die Besetzung des Umlegungsausschusses im Vollzug des Baugesetzbuches ist ein Losverfahren zwischen den Fraktionen der SWG und der AfD durchzuführen. Die Anzahl der Sitze (4) ist durch die UAVO des Landes festgelegt. In Anwendung des § 41 Abs. 1 KWG werden Zahlenbruchteile unter 0,5 auf die darunter liegende ganze Zahl abgerundet, solche über 0,5 werden auf die darüber liegende ganze Zahl aufgerundet. Zahlenbruchteile, die gleich 0,5 sind, werden so aufgerundet oder abgerundet, dass die Gesamtzahl der zu vergebenden Sitze eingehalten wird; ergeben sich dabei mehrere mögliche Sitzteilungen, so entscheidet das vom/von der Vorsitzenden zu ziehende Los. Bei 4er-Gremien ergibt sich nach den gegenwärtigen Stärkeverhältnissen folgendes Ergebnis:

Stadt Speyer	gesamt	P1	P2	P4	P3	P5	P6	P7	P8	P9	Summe Sitze
Größe des Stadtrats (ohne Vorsitzenden):	44										
Größe des Ausschusses (ohne Vorsitzenden):	4										
Parteien:		CDU	SPD	B90/Grüne	SWG	AfD	FDP	Linke	BGS	WGS	
Sitze im Stadtrat:	44	11	10	9	4	4	2	2	1	1	
Prozentsatz im Verhältnis zu den Ratsmandaten:	100,0%	25,0%	22,7%	20,5%	9,1%	9,1%	4,5%	4,5%	2,3%	2,3%	
Prozentgenaue Sitzanteile / Ratssitze	4,00	1,00	0,91	0,82	0,36	0,36	0,18	0,18	0,09	0,09	
abgegebene Wahlstimmen im Stadtrat:	44	11	10	9	4	4	2	2	1	1	
Originärer Zuteilungsdivisor (abg. Gesamtstimmen/Sitze)	11,0000	1,0000	0,9091	0,8182	0,3636	0,3636	0,1818	0,1818	0,0909	0,0909	3
Sitzverteilung 1. Rechenlauf		1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	Sitzzahl nicht erreicht
Ermittlung "Divisorokandidaten" für weitere Rechenschritte: Stimmen Zeile 9 durch bisher ermittelte Sitze Zeile 12 + 0,5:		7,3333	6,6667	6,0000	8,0000	8,0000	4,0000	4,0000	2,0000	2,0000	
Ermittlung neuer Zuteilungsdivisor: Mittelwert aus höchstem und zweithöchstem Divisorwert der Zeile 14: (§ 41 Abs. 1 S. 10 KWG) gilt auch, wenn beide Werte identisch sind	8,0000 8,0000 16,0000										
/ 2											
Neuer Zuteilungsdivisor:	8,0000										
Berechnung mit neuem Zuteilungsdivisor	8,0000	1,3750	1,2500	1,1250	0,5000	0,5000	0,2500	0,2500	0,1250	0,1250	4
Sitzverteilung 2. Rechenlauf		1,0	1,0	1,0	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	
Rundung		↓	↓	↓	Los 1 Sitz	Los 1 Sitz	↓	↓	↓	↓	

Da zwei gleichwertige Sitzteilungen möglich wären, entscheidet das Los zwischen SWG und AfD.

Anlage: Gemeinsamer Wahlvorschlag der Stadtratsfraktionen